

Herren Bezirksliga Gr. 2

VfL 1919 Lauterbach : FT 1848 Fulda II
Samstag, 19.11.2022, 19:00 Uhr

Braun tütet den Sieg für den VfL 1919 Lauterbach ein

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des VfL 1919 Lauterbach im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 2 gegen die FT 1848 Fulda II endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 10. Saisonspiel am Samstagabend davon, dass die FT 1848 Fulda II mit 4 Ersatzspielern antrat.

Der Verlauf im Einzelnen: Mit nur einem Satzverlust gingen Füg / Braun gegen Feuerstein / Gutermuth durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim 3:0-Sieg gegen Kowalewski / Wolff zeigten Schöniger / Seeger ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Harnack / Boller wehrten eine 1:0 Satzführung von Fleiter / Huke ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Mit nur einem Satzverlust ging Albrecht Schöniger gegen Dirk Kowalewski durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Johannes Füg gewann gegen Jonathan Feuerstein mit 3:2. Dann ging es beim Spielstand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim 3:0-Sieg gelang es Hartmut Braun den Gastspieler Markus Wolff in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Hin und her schaukelte das Match zwischen Stefan Seeger und Christian Fleiter, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Kaya Harnack gegen Tom Gutermuth, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einem Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Matthias Boller gegen Thomas Huke dann besser ins Match und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfL 1919 Lauterbach und der FT 1848 Fulda II. Beim 6:11, 11:7, 12:10, 11:8-Erfolg gegen Jonathan Feuerstein kam Albrecht Schöniger nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Ein Satz reichte nicht, weshalb Johannes Füg die Partie gegen Dirk Kowalewski, letztendlich auf Basis der TTR-Werte überraschend mit 1:3 verlor. Hartmut Braun konnte im Spiel gegen Christian Fleiter einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der VfL 1919 Lauterbach nun ein Punkteverhältnis von 15:5 auf dem Konto, während die FT 1848 Fulda II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 12:6 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Schmalnau/Rhön 1910/46 (VfL 1919 Lauterbach) bzw. gegen den TSV Weyhers-Ebersberg 1920 (FT 1848 Fulda II).

Statistik:

VfL 1919 Lauterbach

Doppel: Füg / Braun 1:0, Schöniger / Seeger 1:0, Harnack / Boller 1:0

Einzel: A. Schöniger 2:0, J. Füg 1:1, H. Braun 2:0, S. Seeger 0:1, K. Harnack 0:1, M. Boller 1:0

FT 1848 Fulda II

Doppel: Kowalewski / Wolff 0:1, Feuerstein / Gutermuth 0:1, Fleiter / Huke 0:1

Einzel: J. Feuerstein 0:2, D. Kowalewski 1:1, C. Fleiter 1:1, M. Wolff 0:1, T. Huke 0:1, T. Gutermuth 1:0